

Hallo ?



Ich grüße Euch alle und möchte auf diesem Weg kurz mitteilen, dass das IG Bochum mit Beschluss vom 26.04. die von mir beantragte Reststrafenaussetzung abgelehnt hat. Die Richterin der III StVK schreibt in ihrem knapp 3/4 seitigem Beschluss, dass ich das System Strafvollzug komplett ablehne und zudem jede Mitarbeitsbereitschaft. Zudem beschreibt sie wörtlich, ich hätte innerhalb des s.g. Anhörungstermines einen unbelehrbaren, ja gar querulanten Eindruck hinterlassen. Natürlich wird RA Tronje Döhmer hiergegen Rechtsbeschwerde beim OLG Hamm einlegen, denn fast alles von dem, was in diesem Beschluss behauptet wird, ist nachweislich falsch. Ich bin erneut fassungslos, mit welcher abgebrühten Dreistigkeit die Fakten verdreht und wider besseren Wissens das genaue Gegenteil behauptet wird, aus dem dann ablehnende Gründe konstruiert wurden. Richtig ist einzig, dass ich das System Strafvollzug natürlich ablehne, denn ein System welches Klassenjustiz betreibt, Gefangene ~~zu~~ zudem in menschenunwürdigen Zellen unter krankmachenden Bedingungen einpfercht.. ein System das sich an seine eigenen Gesetze und Verordnungen nachweislich nicht hält.... ; ein System das Gefangene wie Sklaven hält und unter Androhung und Verhängung übelster Sanktionen zu Zwangsarbeiten zwingt und für seine Zwecke (Unterdrückung) ausbeutet....; ein System das Gefangene dann nach Verbüßung der Haft vielfach völlig unvorbereitet und fast mittellos in die Obdachlosigkeit entlässt und auch derart Rückfall fast schon vorprogrammiert....; ein System das sich verheuchelt "Resoziali-dings-burns" auf seine Fahne schreibt, jedoch andererseits aber mindestens 80 % aller Gefangenen wegsperst und das aus purer Faulheit, Kostengründen und verfehlter Personalpolitik der Verantwortlichen seine urgeigensten Vorschriften (Strafvollzugsgesetz)vorsätzlich und somit in krimineller Weise missachtet....; ein System das Gefangene u.a. terrorisiert, schlägt und zur Unterdrückung 'weiß' foltert und dessen Methoden auf brutaler Einschüchterung fußt...; ein System dessen Wurzeln nach wie vor in bestehendem 'braunem Sumpf' stecken (SV-Gesetze) und das sich sogar teilweise inhaftierter Nazis bedient....; (ich könnte diese Auflistung nun seitenweise fortsetzen, will es aber hierbei belassen) ... - solch ein System hat die Bezeichnung 'Rechtsstaat' und 'Demokratie' nicht verdient und sollte von Niemanden gutgeheißen werden. Solch ein System muß zum Wohle Aller verändert werden! Natürlich habe ich erklärt, dass solch ein System grundsätzlich abzulehnen ist und auch, dass es im Rahmen der verkotzt-verheuchelten s.g. "freiheitlich demokratischen Grundordnung" völlig legal sei, solcher Ansicht zu sein und diese auch öffentlich zu äussern. Und erneut wird nun erwiesen, dass in dieser Republik die ledigliche Inanspruchnahme angeblich gesetzlich garantierter Grundrechte (Recht der freien Meinungsäußerung) selbst von Gerichten in rechtswidriger Weise sanktioniert wird. Und zwar - wie auch in meinem Fall - mit Knast, obwohl ich alle - aber auch wirklich alle Voraussetzungen für eine vorzeitige Entlassung gemäss deren Gesetzen erfülle. Ganz offensichtlich ist es so, dass ich als Bundesvorstand der sehr vollzugskritisch agierenden Iv.I. zum abschreckendem Exempel für alle anderen Gefangenen gemacht werde. Die "Botschaft" soll wohl lauten : Jeder Bürger hat Grundrechte, - aber wehe denen, die sie gegen dieses kriminell agierende System in Anspruch nehmen ! In übertragenem Sinne wird vermutlich genau das zur Abschreckung für alle Gefangenen praktiziert, was das abgebildete Foto auf der Seite 8 unseres letzten Rundbriefes 2/2013 (siehe Website der Iv.I.) verdeutlicht. Und so werden Gefangene ruhiggestellt und mundtot gemacht!!! Wenn Unrecht zu Recht verkommt, wird Widerstand zur ersten Bürgerpflicht !!! Und allen Gefangenen rufe ich nach wie vor auch weiterhin zu : Knäste funktionieren nur deshalb, weil die Gefangenen funktionieren ! Darüber sollte Jede(r) nachdenken !!! (... ) Denkt über das "Titelblatt" des Lichtblick 1/2013, Heft 354 nach !!!

In diesem Sinne .... und mit den besten Wünschen für Euch alle

  
Pit Scherzl / Iv.I. Westerburg



Post:

Internet:

E-Mail:

Geschäftsstellen:

Postfach 1267 - 56451 Westerburg

www.ivi-info.de und www.bsd-info.de

kontakt@ivi-info.de und dokustelle@ivi-info.de

niedersachsen@ivi-info.de - nrw@ivi-info.de - bayern@ivi-info.de